

Von mehreren Betrachtungen und Berechnungen, die der Mechaniker über die Beschaffenheit und den Effect eines Pferdegöpels, nach den vom Hrn. Professor Lempen im 2ten Bande seines Magazins der Bergbaukunde S. 123, bekannt gemachten Formeln, anstellen kann, will ich nur die wichtigsten vor die Hand nehmen; ich lege hierbey das Treiben von der zweyten Beszeugstrecke zum Grunde, damit wegen der Zahlen, wo es auf Zeuse und die hierauf sich beziehende Größen ankommt, keine Undeutlichkeit entstehe.

Theils aus der obigen Beschreibung, theils aus angestellten Beobachtungen ist bekannt, daß  
 5 Ell. 12 Zoll = der Durchmesser des Korbes (S. 12)  
 2 . 2 . = Dicke des Seils (S. 22)

5 Ell. 14 Zoll beydes zusammen.

Dahero

5 Fuß 7 Zoll = Halbmesser des Korbes, incl. der  
 halben Seildicke, oder  
 = Entfernung der Last.  
 24 = — = Länge des Schwengels (S. 17) od.  
 = Entfernung der Kraft.

380

digkeit gegen das Ende einer Aufförderung noch nicht so groß ist, als sie es nach der Berechnung, mit Beziehung auf die abnehmende Last und zunehmende Kraft der Seilträger seyn sollte.